21/22

# Matura. Was nun?

Wege zum Beruf nach der Matura

# Matura. Was nun?
# Kurzübersicht

| | **Lehrberuf**<br>Seite 10 | **Kolleg**<br>Seite 14 | **Päd. Hochschule**<br>Seite 20 | **Fachhochschule**<br>Seite 20 | **Universität**<br>Seite 20 |
|---|---|---|---|---|---|
| **Dauer** | 2-4 Jahre<br>Lehrzeitverkürzung für Maturanten möglich | 2 Jahre, berufsbegleitend manchmal auch 3 Jahre | Bachelor: 4 Jahre<br>Master: 1-2 Jahre<br>Induktionsphase (Praxis) | Bachelor: 3 Jahre<br>Master: 2 Jahre | Bachelor: 3 Jahre<br>Master: 2 Jahre<br>Diplomstudien: 4-6 Jahre<br>Studiendauer wird häufig überschritten |
| **Abschluss** | Lehrabschlussprüfung | Diplomprüfung („zweite Matura"), bei technischen Kollegs Anwartschaft auf die Ingenieurzertifizierung | Bachelor und Master | Bachelor, Master oder Diplomingenieur | Bachelor, Master oder Diplomingenieur, Magister, Doktor, PhD |
| **Zugang/Aufnahme** | Bewerbung bei einem Ausbildungsbetrieb | Eignungsprüfung nur bei künstlerischen und pädagogisch-sozialen Kollegs | Eignungsverfahren | Eignungsverfahren | Eignungsverfahren nur bei einigen Studien (z. B. Medizin, Psychologie, Sport, Kunst) |
| **Kosten** | Keine, man erhält ein Lehrlingseinkommen | Schulgeld nur bei privaten Schulen (z. B. Tourismusschule Modul) | Dzt. keine Studiengebühren für EU-Bürger, wenn Studiendauer + Toleranzsemester nicht überschritten werden | 363,36 Euro pro Semester | Dzt. keine Studiengebühren für EU-Bürger, wenn Studiendauer + Toleranzsemester nicht überschritten werden |
| **Unterricht** | Lernen durch Mitarbeit im Betrieb, zusätzlich Unterricht in der Berufsschule | Schulisch, fixer Stundenplan, Anwesenheitspflicht | Eher schulisch, Anwesenheitspflicht | Eher schulisch, Anwesenheitspflicht | Viele Freiheiten und Gestaltungsmöglichkeiten, Anwesenheitspflicht nur bei bestimmten Lehrveranstaltungen |
| **Inhalte** | Praktisches Lernen steht im Vordergrund | Theoretisches Lernen mit Praxisbezug | Theoretisches Lernen mit Praxisbezug | Theoretisches Lernen mit Praxisbezug (Praktikum) | Theoretisch- wissenschaftlich orientierte Ausbildung |
| **Richtungen** | Ca. 200 Lehrberufe in fast allen Berufsbereichen (außer Pädagogik/Soziales) | Technik, Handel/Büro, Tourismus, Elementar- und Sozialpädagogik, Kunst (Mode, Grafik, Fotografie, ...) | Lehramt Primarstufe (Volksschule), Berufsschule, Fachunterricht an berufsbildenden Schulen, Sekundarstufe (AHS, MS) in Kooperation mit den Universitäten | Im Wesentlichen: Technik, Wirtschaft, Tourismus, Soziales und Gesundheit | Studienrichtungen in allen Wissenschaftsbereichen (Medizin, Jus, Lehramt, Technik, Kunst, Wirtschaft, Natur- und Geisteswissenschaften ...) |

# INHALT


| | | |
|---|---|---|
| | Vorwort | 6 |
| | Berufsinformationszentrum der Wiener Wirtschaft | 7 |
| | Matura. Was nun? | 8 |
| **Lehre** | Basisinfos | 11 |
| **Kollegs** | Basisinfos | 15 |
| | Wirtschaft (HAK-Kollegs) | 17 |
| | Technik (HTL-Kollegs) | 18 |
| | Kunst & Design | 19 |
| | Tourismus | 19 |
| | Pädagogik & Soziales | 19 |
| **Studium** | Basisinfos | 21 |
| | Bodenkultur | 25 |
| | Geistes- und Kulturwissenschaften | 25 |
| | Gesundheit & Soziales | 26 |
| | Kunst | 27 |
| | Lehramt | 28 |
| | Naturwissenschaften | 29 |
| | Rechts-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften | 30 |
| | Technik | 31 |

| | | |
|---|---|---|
| **Sonstige Ausbildungen** | ■ Basisinfos | 33 |
| | ■ Pausejahr (Gapyear) | 34 |
| | ■ Wirtschaft | 35 |
| | ■ Werbung & Marktkommunikation | 35 |
| | ■ Tourismus | 36 |
| | ■ Gesundheit & Soziales | 36 |
| | ■ Recht & Sicherheit | 37 |
| | ■ Luftfahrt | 37 |
| | ■ Technik - Kunst | 38 |
| **Selbstständig sein ...** | ■ Basisinfos | 39 |
| **Anhang** | ■ Anhang | 43 |


Soweit in dieser Broschüre personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise (siehe dazu auch Hinweis auf Seite 6).

Trotz sorgfältiger Recherche kann für die Richtigkeit der Angaben keine Haftung übernommen werden.

# VORWORT

**DI Walter Ruck**
Präsident der
Wirtschaftskammer
Wien

Das Erreichen der Matura ist das Ziel einer langen Reise, geprägt von Lernen, Fleiß und Ausdauer. Wenn man das Maturazeugnis in Händen hält, kann man stolz auf die eigene Leistung sein. Darüber hinaus öffnet sich mit der Matura das Tor zu Fachhochschulen und Universitäten.

Die Bildungslandschaft in Österreich ist breit und vielfältig und bietet jedem die Chance, seinen Talenten und Begabungen entsprechend einen Ausbildungsweg einzuschlagen. Dennoch ist es wichtig, sich rechtzeitig – also noch vor der Matura – über die ganze Fülle an Bildungsmöglichkeiten zu informieren. So erspart man sich leere Kilometer und das eine oder andere Semester, weil man das falsche Studium gewählt hat.

Auch in der Wirtschaft stehen Manager und Unternehmer jeden Tag vor der Herausforderung, richtige Entscheidungen zu treffen. Das gilt auch für die Suche und Auswahl geeigneter und tüchtiger Mitarbeiter. Die Unternehmen stehen hier im Wettkampf, denn schließlich sind gut ausgebildete, talentierte und engagierte Mitarbeiter die Basis jeden wirtschaftlichen Erfolges.

Wer gut ausgebildet, tatkräftig und topmotiviert ist, der bringt auch Voraussetzungen mit, um in der Selbstständigkeit erfolgreich zu sein. In der vorliegenden Broschüre finden Sie auch wichtige Informationen rund um das Thema Unternehmertum und Selbstständigkeit.

Ob man sich nun für eine Ausbildung in einem Wiener Betrieb, ein Kolleg, eine Fachhochschule, eine Universität oder für eine andere Ausbildung entscheidet, es ist wichtig, dass man mit Überzeugung, Begeisterung und Engagement seine Wahl trifft. Ich hoffe, wir können Sie mit dieser Broschüre bei der richtigen Ausbildungsentscheidung unterstützen.

Ihr
DI Walter Ruck
Präsident der Wirtschaftskammer Wien

# BERUFSINFORMATIONSZENTRUM DER WIENER WIRTSCHAFT (BIWI)

**„Mach dir ein Bild von deinem Beruf“**

„Mach dir ein Bild von deinem Beruf“, unter diesem Motto bietet das BiWi Unterstützung und Orientierung bei der Berufswahl. Die Hauptzielgruppe sind dabei junge Menschen im Alter zwischen 13 und 20 Jahren. Mit Fachwissen und umfangreichen Informations- und Beratungsangeboten hilft das BiWi, die Berufs- oder Ausbildungsentscheidung möglichst gut vorzubereiten.

**Öffnungszeiten**

| | |
|---|---|
| Montag, Freitag | 09.00 - 12.30 Uhr |
| Dienstag - Donnerstag | 09.00 - 16.00 Uhr |

**Telefonische Erreichbarkeit**

| | |
|---|---|
| Montag - Donnerstag | 08.00 - 17.00 Uhr |
| Freitag | 08.00 - 14.00 Uhr |

**Für folgende Angebote sind Terminvereinbarungen notwendig**

- Individuelle Berufsinformationsgespräche
- Betreuung von Schülergruppen oder Teilnehmern von Berufsorientierungskursen
- Besuch bei berufskundlichen Veranstaltungen (BiWi-Branchenpräsentationen)
- StartupCheck
- Elternabend
- Bewerbungstraining

BiWi-Berufsinformationszentrum der Wiener Wirtschaft
wko campus wien
1180 Wien | Währinger Gürtel 97
T 01/514 50-6528 | F 01/514 50-6521
E mailbox@biwi.at | W www.biwi.at

# MATURA. WAS NUN?

**Zu dieser Broschüre**

In diesem Heft finden sowohl AHS- als auch BHS-Maturanten Informationen über die Ausbildungsmöglichkeiten nach der Matura. Wir haben uns dabei bewusst darauf beschränkt, lediglich die Ausbildungsrichtungen und die Standorte samt Internetadressen anzugeben, alles Weitere kann dann leicht auf den Webseiten recherchiert werden.

Als Berufsinformationseinrichtung der Wirtschaftskammer Wien haben wir uns bei den Ausbildungsstandorten auf den Wiener Raum konzentriert, die Broschüre erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

**Geschlechts-spezifische Berufs-bezeichnungen**

Zwecks leichterer Lesbarkeit und aus Platzgründen haben wir nur männliche Berufsbezeichnungen verwendet. Wenn von Maturanten die Rede ist, sind selbstverständlich auch alle Maturantinnen angesprochen. Uns ist bewusst, dass diese Vorgangsweise nicht ungeteilte Zustimmung im Sinne der Gleichberechtigung der Geschlechter finden wird, wir glauben aber, dass dadurch die Übersichtlichkeit und Lesbarkeit deutlich erhöht wird. Sämtliche in diesem Heft angeführten Berufe und Ausbildungen sind natürlich in gleicher Weise für Maturanten als auch für Maturantinnen möglich und zugänglich.

**Matura – ein Anfang**

Maturanten haben viele Jahre auf ein Ziel hingearbeitet, die Matura. Wenn dieses Ziel erreicht ist, stellt man fest, dass man erst wieder an einem Anfang steht. Am Anfang einer Berufstätigkeit oder am Anfang einer weiterführenden Berufsausbildung. Wie bei jeder Ausbildung kommt es auch beim Abschluss einer höheren Schule darauf an, was man daraus macht. Weder die AHS- noch die BHS-Matura sind eine Garantie für einen Traumberuf.

**Berufseinstieg oder Ausbildung?**

Zunächst muss die Frage beantwortet werden, ob man nach der Matura gleich ins Berufsleben einsteigen will oder ob eine weitere Ausbildung absolviert werden soll. Beim direkten Berufseintritt haben es BHS-Maturanten aufgrund ihrer einschlägigen Ausbildung leichter als AHS-Maturanten, deren Stärke die breite Allgemeinbildung ist. Die klassischen Berufsbereiche für AHS-Maturanten sind Banken, Versicherungen, der öffentliche Dienst, Kammern und ähnliche Betriebe. Aufgrund der aktuellen Arbeitsmarktsituation ist eine weitere Ausbildung für AHS-Absolventen jedoch jedenfalls ratsam.

**Die Matura „nützen"**

Grundsätzlich stehen für Maturanten alle Berufe offen. Es wird aber kaum ein Maturant an eine ungelernte Tätigkeit denken, sondern seine Matura „nützen" wollen. „Nützen" bedeutet aber nicht unbedingt, dass etwa nur ein Universitätsstudium die einzig „standesgemäße" Ausbildungsform ist. Die Zeiten, in denen ein Universitätsstudium als Garant für eine Karriere gegolten hat, sind vorbei. Entscheidend für den beruflichen Erfolg sind in erster Linie die „passende" Ausbildung und das persönliche Engagement. So gesehen kann jede der in diesem Heft angeführten Ausbildungen zu einer zufriedenstellenden Tätigkeit mit guten Aufstiegsmöglichkeiten führen.

**Statistik**

Österreichweit schließen jährlich etwa 45.000 junge Menschen ihre schulische Laufbahn mit der Matura ab. In den auf die Matura folgenden 3 Semestern nimmt weit mehr als die Hälfte ein Studium an einer Universität auf. Der Rest tritt entweder direkt ins Berufsleben ein oder wählt eine berufsbezogene Ausbildung (Kolleg, Fachhochschulstudiengang, Universitätslehrgang).

**Vor der Matura informieren**

Eine wesentliche Voraussetzung für eine gelungene Berufs- und Ausbildungswahl ist die rechtzeitige Information. Unserer Erfahrung nach beginnen viele angehende Maturanten viel zu spät mit der Berufsorientierung. Die gesamte Energie wird auf die herannahende Matura konzentriert und vielfach wird darauf vergessen, sich Gedanken über den weiteren Weg nach der Matura zu machen. Für viele Ausbildungen gibt es Anmeldefristen, die bereits nach den Semesterferien beginnen. Viele Ausbildungen haben beschränkte Aufnahmekapazitäten und es müssen daher Aufnahmetests

und/oder Aufnahmegespräche absolviert werden. Für Maturanten, die erst im September beginnen, sich mit ihrem weiteren Ausbildungsweg zu beschäftigen, sind die Möglichkeiten deutlich eingeschränkt.

**Wichtig! Alternativen überlegen**

Die Aufnahmekapazitäten sind bei vielen Ausbildungen begrenzt. Das bedeutet, dass es keine Garantie gibt, den angestrebten Ausbildungsplatz zu erhalten. Es ist daher unbedingt erforderlich, Alternativen zu der primär angestrebten Ausbildung zu überlegen und sich auch bei anderen Ausbildungen anzumelden.

**Verschlungene Wege**

Natürlich gibt es immer wieder Menschen, die schon in frühester Jugend konkrete Vorstellungen von ihrem Traumberuf gehabt haben und die dieses Berufsziel später auch umsetzen konnten. Dieser geradlinige Weg ist jedoch eher eine Ausnahme. Die Mehrheit der Berufskarrieren verfolgt eher einen Zick-Zack-Kurs und immer wieder kommt es vor, dass sich die wirklichen Interessen erst mit 25 oder 30 herauskristallisieren. Oft sind es Zufälle oder bestimmte Menschen, die man im Laufe des Lebens kennen lernt, die einen entscheidenden Einfluss auf das Berufsleben haben.

**Berufsbegleitende Ausbildungen**

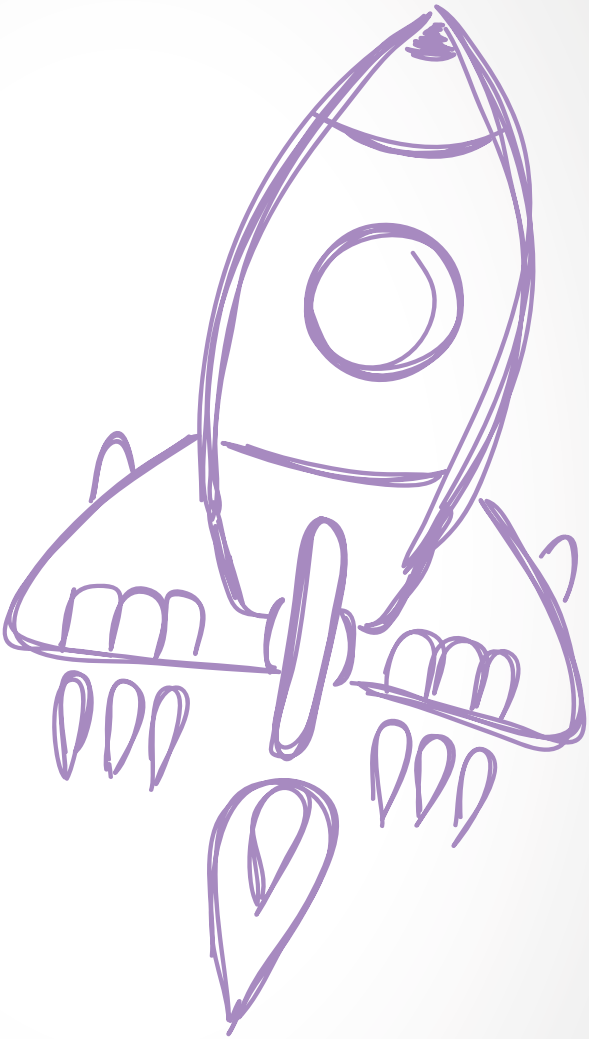
Für eine Berufsausbildung ist es nie zu spät. Für all jene, die Beruf und Ausbildung verbinden wollen, haben wir daher im vorliegenden Heft auch berufsbegleitende Bildungsmöglichkeiten angeführt.

**Entscheidungshilfen**

Eine Fülle von Einrichtungen und Institutionen können bei der richtigen Berufs- und Ausbildungsentscheidung mithelfen. Da gibt es Berufsinformationszentren von AMS und Wirtschaftskammer, wo man auch verschiedene Interessentests machen kann, sowie viele andere Informationseinrichtungen wie Hochschülerschaft, Ministerien usw. Die wichtigsten dieser Informationsmöglichkeiten sind im Anhang zusammengefasst.

Es ist gut, dass es solche Hilfestellungen gibt, man soll diese auch nützen. Letztlich jedoch kann einem die Berufs- und Bildungsentscheidung von niemandem abgenommen werden, auch nicht von einem noch so ausgeklügelten Test oder von einem noch so erfahrenen Berufsberater.

# LEHRE



# LEHRE

**Allgemeines**

Die Lehre ist eine praxisorientierte Berufsausbildung in einem Lehrbetrieb mit begleitendem Berufsschulunterricht. Zwischen Lehrling und Lehrberechtigtem wird ein schriftlicher Lehrvertrag abgeschlossen. Rechte und Pflichten des Lehrlings und des Lehrberechtigten sind im Berufsausbildungsgesetz genau geregelt. Im Lehrbetrieb erhält man die praktische Ausbildung. Begleitend dazu erfolgt die Vermittlung von theoretischem Wissen in der Berufsschule (duales Ausbildungssystem). Alle Lehrlinge – gleichgültig ob Maturanten oder Pflichtschulabsolventen – sind zum Berufsschulbesuch verpflichtet.

**200 Lehrberufe**

Derzeit gibt es in Österreich rund 200 Lehrberufe in fast allen Wirtschaftszweigen. Alle diese Berufe in diesem Heft aufzuzählen, ist aus Platzgründen nicht möglich. Dazu verweisen wir auf unsere Broschüre „Nach der Schule in die Praxis“, in der sämtliche Lehrberufe aufgelistet und kurz beschrieben werden.

**Warum eine Lehre?**

Manche Maturanten haben nach vielen Jahren des schulischen Lernens ganz einfach das Bedürfnis, Praxisluft zu schnuppern. Wenn man gleichzeitig eine Berufsausbildung absolvieren will, bietet die Lehre eine willkommene Alternative. Manchmal sind es familiäre Gründe (Übernahme bzw. Weiterführung eines Familienbetriebes) oder auch der Plan, sich einmal in einem gewerblichen Beruf selbstständig zu machen und „sein eigener Herr zu sein“ (siehe auch im Abschnitt „Selbstständig sein …“). Nicht zuletzt sind es auch die teilweise überlaufenen Studienrichtungen sowie die begrenzten Aufnahmekapazitäten an Kollegs und Fachhochschulen, die eine Lehrausbildung für Maturanten interessant erscheinen lassen.

**Dauer**

Die Lehrzeit beträgt zwischen zwei und vier Jahren. In den meisten Lehrberufen drei Jahre. Maturanten können eine Lehre in einer um ein Jahr verkürzten Lehrzeit absolvieren. In den meisten Lehrberufen dauert die Lehrzeit somit zwei Jahre. Die Lehrzeitverkürzung ist nur dann möglich, wenn die „normale“ Ausbildungsdauer mindestens drei Jahre beträgt und wenn sich beide Vertragspartner - also Lehrling und Lehrberechtigter - darauf einigen. Keiner der beiden kann dazu gezwungen werden.

**Kosten**

Die Ausbildung ist kostenlos. Lehrlinge erhalten während der Ausbildung ein Lehrlingseinkommen, dessen Höhe im jeweiligen Kollektivvertrag festgelegt ist. In manchen Kollektivverträgen ist für ältere Lehrlinge (z. B. ab Vollendung des 18. Lebensjahres) eine höhere Lehrlingsentschädigung vorgesehen.

**Bewerbung**

Anders als bei schulischen Ausbildungen, muss man sich bei einem Lehrbetrieb um einen Ausbildungsplatz bewerben. Ob und welche Aufnahmetests absolviert werden müssen, hängt vom jeweiligen Betrieb ab.

**Berufs-berechtigung**

Am Ende der Lehrzeit kann die Lehrabschlussprüfung abgelegt werden. Absolventen einer Lehre sind berechtigt, die dem Lehrberuf entsprechende Berufsbezeichnung zu führen (z. B. Tischler, Reisebüroassistent, usw.).

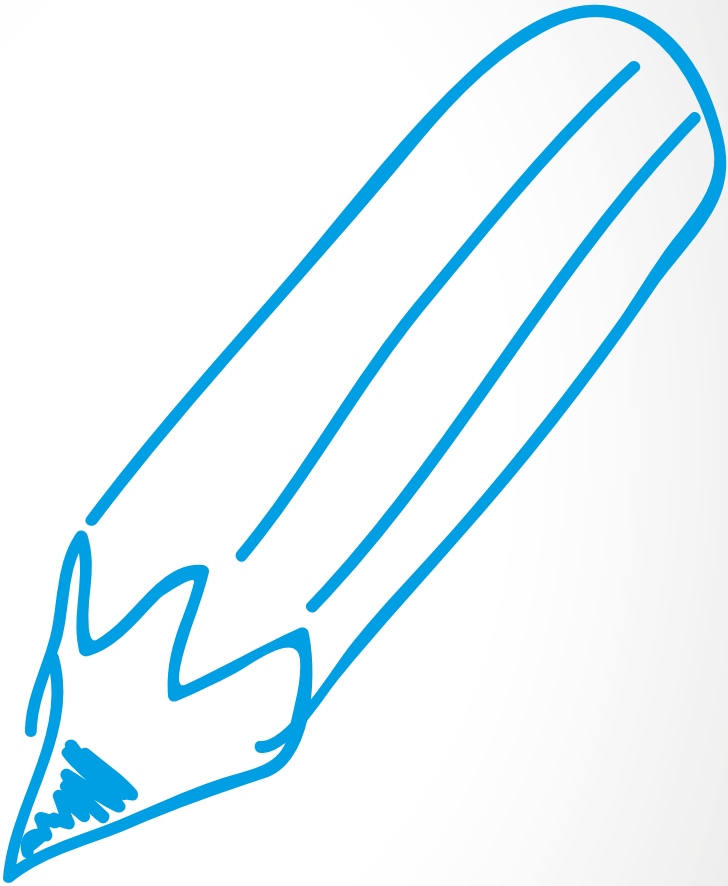
**Weiterbildung Selbstständigkeit**

Bei einigen Lehrberufen kann eine Meister- oder Befähigungsprüfung absolviert werden, die dann auch die Möglichkeit zur selbstständigen Berufsausübung eröffnet. Mehr dazu finden Sie im Kapitel „Selbstständigkeit“.

**Nähere Informationen**

- Broschüre „Nach der Schule in die Praxis“ (erhältlich im BiWi)
- Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer Wien (wko.at/wien/lehrling)
- Broschüre „Lehrberufe von A-Z“ (beim AMS erhältlich; www.ams.at)
- Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (www.bmdw.gv.at)

# KOLLEGS



# KOLLEGS

**Allgemeines**

Vor allem für AHS-Maturanten bieten Kollegs die Möglichkeit, innerhalb relativ kurzer Zeit zu einer fachgerechten Ausbildung zu kommen. Der Unterricht findet schulmäßig statt (Anwesenheitspflicht, Schularbeitstermine usw.). Mit einem Kolleg erreicht man den gleichen Abschluss wie mit einer fünfjährigen berufsbildenden höheren Schule. Zu beachten ist, dass die einzelnen Kollegs nur bei ausreichender Teilnehmeranzahl angeboten werden. Die aktuellen Informationen dazu findet man am besten auf der jeweiligen Internetseite.

**Dauer**

Fast alle Kollegs dauern vier Semester, berufsbegleitende Ausbildungen manchmal sechs Semester.

**Kosten**

Die meisten Kollegs werden von öffentlichen Schulen angeboten und sind daher kostenlos. Die Schulbücher werden über die Schulbuchaktion zur Verfügung gestellt. Kosten fallen nur für allfällige Unterrichtsmaterialien an. Schulgeld ist bei den privat geführten Kollegs (z. B. Tourismusschule Modul) zu bezahlen.

**Aufnahme-vorraussetzungen**

Für die Aufnahme in ein Kolleg ist grundsätzlich die allgemeine Hochschulreife erforderlich (Reifeprüfung, Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung). Aufnahme- bzw. Eignungstests gibt es nur im künstlerischen Bereich (z. B. Grafik-Design) und im pädagogischen Bereich (Elementarpädagogik, Sozialpädagogik).

**Anmeldung**

Da die Anmeldetermine nicht einheitlich sind, ist es ratsam, die genauen Termine beim jeweiligen Ausbildungsanbieter zu erfragen.

**Berufs-berechtigung**

Kolleg-Absolventen erwerben die gleichen Berechtigungen wie Absolventen von berufsbildenden höheren Schulen. Bei technischen Fachrichtungen (HTL-Kollegs) kann daher nach einschlägiger Berufspraxis und einem Zertifizierungsverfahren die Qualifikationsbezeichnung „Ingenieur“ erlangt werden. Kollegs können auch eine gute Basis für den Weg in die Selbstständigkeit sein. Mehr dazu finden Sie im Kapitel „Selbstständigkeit“.

**Nähere Informationen**

- An den entsprechenden Schulen
- Broschüre „Wiener Schulführer“ (Bildungsdirektion für Wien, schulfuehrer.ssr-wien.gv.at)
- Broschüre „ABC der berufsbildenden Schulen“ (www.abc.berufsbildendeschulen.at)

**Fachrichtungen**

Nachstehend werden die verschiedenen Fachrichtungen der Kollegs im Raum Wien aufgelistet. Die Kontaktdaten der einzelnen Schulen sind im Anhang zu finden (ab Seite 43)

## Wirtschaft (HAK-Kollegs)

| | |
|---|---|
| **Bilinguales Kolleg** | HAK 1120 |
| **Entrepreneurship und Management (BB), P** | HAK 1050 |
| **Entrepreneurship und Management (VZ)** | HAK 1100 |
| **Informations- und Kommunikationsmanagement - E-Business (VZ, BB)** | HAK 1100 |
| **Kommunikation und Medieninformatik (BB), P** | HAK 1050 |
| **Marketing, Controlling (VZ, BB)** | HAK 1120 |

**VZ** – Vollzeitausbildung / **BB** – Berufsbegleitende Ausbildung / **P** – Privatschule (Kosten)

# Technik (HTL-Kollegs)

| | |
|---|---|
| **Bautechnik - Bauwirtschaft (BB)** | HTL 1030 |
| **Bautechnik - Farbe und Gestaltung (VZ), P** | HTL Baden |
| **Bautechnik - Hochbau (VZ)** | HTL Mödling |
| **Bautechnik - Hochbau (VZ, BB)** | HTL 1030 |
| **Bautechnik - Sanierungstechnik (VZ)** | HTL Krems |
| **Bautechnik - Tiefbau (VZ)** | HTL 1030 |
| **Bautechnik - Trockenbaumanagement (VZ), P** | HTL Baden |
| **Bautechnik - Umwelttechnik (VZ)** | HTL Mödling |
| **Chemie - Biochemie und Biochemische Technologie (VZ, BB)** | HTL 1170 |
| **Chemie - Umweltanalytik und Umweltschutzmanagement (VZ, BB)** | HTL 1170 |
| **Druck- und Medientechnik (VZ, BB)** | Graphische 1140 |
| **Elektronik und technische Informatik (BB)** | HTL 1220 |
| **Elektrotechnik - Erneuerbare Energien (VZ)** | TGM 1200 |
| **Elektrotechnik (BB)** | HTL 1160 |
| **Erneuerbare Energien (BB)** | TGM 1200 |
| **Gebäudetechnik (VZ** | HTL Mödling |
| **Holztechnik (VZ)** | HTL Mödling |
| **Informatik - Systemtechnik (VZ)** | HTL Mödling |
| **Informatik - Systemtechnik (VZ, BB)** | HTL 1160 |
| **Informatik (VZ, BB)** | HTL 1050 |
| **Innenarchitektur und Holztechnik (VZ)** | HTL Mödling |
| **Maschinenbau (BB)** | HTL 1160 |
| **Wirtschaftsingenieurwesen - Betriebsinformatik (VZ)** | TGM 1200 |
| **Wirtschaftsingenieurwesen - Maschinenbau (VZ, BB)** | TGM 1200 |

**VZ** – Vollzeitausbildung / **BB** – Berufsbegleitende Ausbildung / **P** – Privatschule (Kosten)

## Kunst & Design

| | |
|---|---|
| **Fotografie und audiovisuelle Medien (VZ)** | Graphische 1140 |
| **Gamedesign (BB)** | HTL 1050 |
| **Grafik- und Kommunikations-Design (VZ, BB)** | Graphische 1140 |
| **Interior- und Surfacedesign (VZ)** | HTL 1050 |
| **Kunst - Schmuck-Design (BB)** | HLM 1160 |
| **Medien - Animation (BB)** | HTL 1050 |
| **Mode (VZ)** | HLMW 1090 |
| **Mode - Design-Textil (VZ)** | HLM 1160 |
| **Multimedia (VZ)** | Graphische 1140 |
| **Ofenbautechnik (VZ)** | LFS Stoob |
| **Produkt- und Innenraumgestaltung (VZ), P** | NDC St. Pölten |

## Tourismus

| | |
|---|---|
| **Tourismus (VZ), P** | HLT/Modul 1190 |
| **ÖHV-Trainee Tourismuskolleg (VZ), P** | HLT Semmering |

## Pädagogik & Soziales

| | |
|---|---|
| **Elementarpädagogik (BB), P** | BAFEP 1120 |
| **Elementarpädagogik (BB), P** | BAFEP 1190 |
| **Elementarpädagogik (VZ, BB)** | BAFEP 1100 |
| **Elementarpädagogik (VZ)** | BAFEP 1210 |
| **Elementarpädagogik (VZ)** | BISOZ St. Pölten |
| **Elementarpädagogik (VZ, BB)** | BAFEP 1080 |
| **Sozialpädagogik (BB), P** | Rampitsch 1070 |
| **Sozialpädagogik (BB), P** | Bildungsak. 1080 |
| **Sozialpädagogik (BB), P** | ARGE Sozpäd. 1210 |
| **Sozialpädagogik (VZ, BB)** | BISOZ Baden |
| **Sozialpädagogik (VZ, BB)** | BISOZ St. Pölten |

**VZ** – Vollzeitausbildung / **BB** – Berufsbegleitende Ausbildung / **P** – Privatschule (Kosten)

# STUDIUM

## (UNIVERSITÄT, FACHHOCHSCHULE, PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE)

# STUDIUM

**Allgemeines**

Studieren kann man nicht nur an Universitäten, sondern auch an Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen. Alle drei Studienarten verbindet der akademische Grad, der mit dem Abschluss erreicht wird (Bachelor, Master, ...). Für einige Berufe (z. B. Lehrer, Arzt, Jurist oder auch Physiotherapeut oder Logopäde) ist der Abschluss eines entsprechenden Studiums zwingend vorgeschrieben.

Zwischen den verschiedenen Studienarten gibt es jedoch einige wichtige Unterschiede:

**Universitäten**

Ein Universitätsstudium vermittelt in erster Linie eine theoretisch-wissenschaftliche Ausbildung und ist oft nicht auf einen konkreten Beruf ausgerichtet. Ausnahmen bilden hier die Studien, die ein klares Berufsbild vermitteln und beispielsweise zum Lehrer, Arzt, Apotheker oder Juristen ausbilden. Sonst spricht man eher von Beschäftigungsbereichen, die nach einem bestimmten Studium in Frage kommen.
Der Lehrbetrieb an Universitäten läuft relativ frei ab und die organisatorische Gestaltung des Studiums hängt wesentlich vom Studenten selbst ab. Es bleibt häufig dem Studenten überlassen, ob er eine Lehrveranstaltung besucht und wann bzw. ob er sich zu einer Prüfung anmeldet. Ausdauer, Fleiß, Motivation, die richtige Studienrichtung und eine vernünftige Zeiteinteilung sind daher wichtige Faktoren für ein erfolgreiches Studium.

**Fachhochschulen**

Fachhochschulen bieten eine akademische Ausbildung mit starkem Praxisbezug (Praktika). Die wesentlichen Unterschiede zum Universitätsstudium liegen in der eher schulischen Organisation (Anwesenheitspflicht), in den kleinen Studiengrup-

pen sowie in der absehbaren Studiendauer. Pro Studiengang gibt es nur eine begrenzte Anzahl von Studienplätzen. Der Großteil der Studiengänge ist technischer, wirtschaftlicher und gesundheitlich-sozialer Ausrichtung.

**Pädagogische Hochschulen**

An den Pädagogischen Hochschulen werden Lehrer ausgebildet. Relativ neu ist dabei vor allem, dass jetzt alle Lehrer für allgemeinbildende Fächer in der Sekundarstufe (AHS und MS) die gleiche Ausbildung absolvieren. Diese Ausbildung wird in Zusammenarbeit zwischen Universitäten und Pädagogischen Hochschulen durchgeführt. Die Lehrerausbildung für die Primarstufe (Volksschule) erfolgt an den Pädagogischen Hochschulen. In beiden Fällen ist das Studium als Bachelor und Masterstudium strukturiert.

**Dauer**

Die Studiendauer beträgt bei Bachelorstudien in der Regel 6 Semester (bei Lehramtsstudien 8 Semester), bei den anschließenden Masterstudien 2 - 4 Semester.
Zu beachten ist, dass die vorgesehene Studiendauer bei den Universitätsstudien aufgrund der relativ freien Gestaltungsmöglichkeiten und der teilweise überlaufenen Studienrichtungen häufig überschritten wird. So beträgt etwa die durchschnittliche Studiendauer bei Jus ca. 12 Semester (statt 8 Sem. lt. Studienplan).

**Kosten**

Fachhochschulen sind berechtigt, eine Studiengebühr von € 363,36 pro Semester einzuheben. Universitäten und Pädagogische Hochschulen sind derzeit für Personen mit österreichischem Maturazeugnis kostenlos solange die Studiendauer inkl. zwei Toleranzsemester nicht überschritten wird.

**Aufnahmevoraussetzungen**

Für die Aufnahme an eine Universität, Fachhochschule oder Pädagogische Hochschule ist grundsätzlich die allgemeine Hochschulreife erforderlich (Reifeprüfung, Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung).

An den Universitäten gibt es bei stark nachgefragten Studienrichtungen Eignungsverfahren (z. B. Medizin, Wirtschaft, Psychologie, ...). Für manche Universitätsstudien werden Zusatzprüfungen verlangt (z. B. Latein oder Darstellende Geometrie), wenn das Fach in der Schule kein Pflichtgegenstand war.
Für ein Studium an einer Kunstuniversität ist die allgemeine Hochschulreife - mit wenigen Ausnahmen - nicht erforderlich. Für die Aufnahme genügt die Vollendung des 17. Lebensjahres, es muss jedoch eine Eignungsprüfung absolviert werden.

Bei den Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen ist immer ein Aufnahmeverfahren zu absolvieren.

**Anmeldung**

Die Anmeldetermine sind nicht einheitlich. Bei den Universitäten endet die Anmeldefrist für Studien ohne Aufnahmeverfahren am 5. September, für Studien mit Eignungsverfahren muss man sich bereits wesentlich früher bewerben. Die Fachhochschulen nehmen üblicherweise ab Beginn des Sommersemesters Anmeldungen entgegen. In jedem Fall ist es nötig sich rechtzeitig über das jeweilige Aufnahmeverfahren zu informieren.

**Berufs-berechtigung**

Absolventen von Studien sind berechtigt, einen akademischen Titel zu führen (z. B. Bachelor, Master, PhD).

**Nähere Informationen**

- www.studienwahl.at
- www.studiversum.at
- www.studienplattform.at
- www.fachhochschulen.ac.at
- www.lehramt-ost.at
- Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (www.bmbwf.gv.at)

**Studien-richtungen**

Nachstehend sehen Sie die Studienrichtungen an Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen. In der Auflistung finden sich jene Studienangebote, die direkt nach der Matura begonnen werden können (Bachelor- und Diplomstudien). Master- und Doktoratsstudien sind hier nicht aufgelistet, können aber auf den jeweiligen Webseiten leicht gefunden werden. Innerhalb der angegebenen Studienrichtungen gibt es mitunter noch verschiedene Studienzweige, die aus Platzgründen hier nicht angeführt sind. Die Kontaktdaten der einzelnen Unis, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen sind im Anhang zu finden (ab Seite 47). Eine Liste der Privatuniversitäten im Wiener Raum finden Sie ebenfalls im Anhang.

| Studienrichtung | Studienmöglichkeit in Wien |
|---|---|

## Bodenkultur

| | |
|---|---|
| **Agrarwissenschaften** | Universität für Bodenkultur |
| **Forstwirtschaft** | Universität für Bodenkultur |
| **Holz- und Naturfasertechnologie** | Universität für Bodenkultur |
| **Kulturtechnik und Wasserwirtschaft** | Universität für Bodenkultur |
| **Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur** | Universität für Bodenkultur |
| **Lebensmittel- und Biotechnologie** | Universität für Bodenkultur |
| **Pferdewissenschaften** | Universität für Bodenkultur und Veterinärmedizinische Universität |
| **Umwelt- und Bioressourcenmanagement** | Universität für Bodenkultur |

## Geistes- und Kulturwissenschaften

| | |
|---|---|
| **Afrikawissenschaften** | Universität Wien |
| **Ägyptologie** | Universität Wien |
| **Alte Geschichte und Altertumskunde** | Universität Wien |
| **Bildungswissenschaft** | Universität Wien |
| **Byzantinistik und Neogräzistik** | Universität Wien |
| **Deutsche Philologie** | Universität Wien |
| **English and American Studies** | Universität Wien |
| **Europäische Ethnologie** | Universität Wien |
| **Evangelische Fachtheologie** | Universität Wien |
| **Geschichte** | Universität Wien |
| **Hungarologie und Fennistik** | Universität Wien |
| **Islamisch-Theologische Studien** | Universität Wien |
| **Japanologie** | Universität Wien |
| **Judaistik** | Universität Wien |
| **Katholische Fachtheologie** | Universität Wien |
| **Klassische Archäologie** | Universität Wien |
| **Klassische Philologie** | Universität Wien |
| **Koreanologie** | Universität Wien |
| **Kultur- und Sozialanthropologie** | Universität Wien |

**VZ** – Vollzeitausbildung / **BB** – Berufsbegleitende Ausbildung

| Studienrichtung | Studienmöglichkeit in Wien |
|---|---|
| **Kunstgeschichte** | Universität Wien |
| **Musikwissenschaft** | Universität Wien |
| **Orientalistik** | Universität Wien |
| **Philosophie** | Universität Wien |
| **Politikwissenschaft** | Universität Wien |
| **Publizistik- und Kommunikationswissenschaft** | Universität Wien |
| **Religionspädagogik** | Universität Wien |
| **Romanistik (Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Rumänisch, Spanisch)** | Universität Wien |
| **Sinologie** | Universität Wien |
| **Skandinavistik (Dänisch, Isländisch, Norwegisch, Schwedisch)** | Universität Wien |
| **Slawistik (Bosnisch/Kroatisch/Serbisch, Bulgarisch, Polnisch, Russisch, Slowakisch, Slowenisch, Tschechisch, Ukrainisch)** | Universität Wien |
| **Soziologie** | Universität Wien |
| **Sprachen und Kulturen Südasiens und Tibets** | Universität Wien |
| **Sprachwissenschaft** | Universität Wien |
| **Theater-, Film- und Medienwissenschaft** | Universität Wien |
| **Transkulturelle Kommunikation** | Universität Wien |
| **Urgeschichte und Historische Archäologie** | Universität Wien |
| **Vergleichende Literaturwissenschaft** | Universität Wien |

## Gesundheit & Soziales

| | |
|---|---|
| **Biomedizinische Analytik (VZ)** | FH Campus Wien |
| **Biomedizin und Biotechnologie** | Veterinärmedizinische Universität |
| **Diätologie (VZ)** | FH Campus Wien |
| **Ergotherapie (VZ)** | FH Campus Wien |
| **Gesundheits- und Krankenpflege (VZ)** | FH Campus Wien |
| **Hebammen (VZ)** | FH Campus Wien |
| **Logopädie-Phoniatrie-Audiologie (VZ)** | FH Campus Wien |
| **Medizin** | Medizinische Universität Wien |
| **Orthoptik (VZ)** | FH Campus Wien |

| Studienrichtung | Studienmöglichkeit in Wien |
|---|---|
| **Physiotherapie (VZ)** | FH Campus Wien |
| **Radiologietechnologie (VZ)** | FH Campus Wien |
| **Soziale Arbeit (VZ, BB)** | FH Campus Wien |
| **Sozialmanagement in der Elementarpädagogik (BB)** | FH Campus Wien |
| **Veterinärmedizin** | Veterinärmedizinische Universität |
| **Zahnmedizin** | Medizinische Universität Wien |

## Kunst

| | |
|---|---|
| **Architektur** | Akademie der bildenden Künste s. a. Technik |
| **Bildende Kunst (Fotografie, Grafik, Malerei usw.)** | Akademie der bildenden Künste<br>Universität für angewandte Kunst |
| **Blas- und Schlaginstrumente** | Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien |
| **Bühnengestaltung** | Akademie der bildenden Künste<br>Universität für angewandte Kunst |
| **Cross-Disciplinary Strategies** | Universität für angewandte Kunst |
| **Darstellende Kunst (Schauspiel, Schauspielregie)** | Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien |
| **Design (Fotografie, Grafik Design, Mode usw.)** | Universität für angewandte Kunst |
| **Dirigieren** | Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien |
| **Film und Fernsehen (Kamera, Buch, Regie usw.)** | Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien |
| **Film-, TV- und Medienproduktion (VZ)** | FH BFI Wien |
| **Gesang und Musiktheaterregie** | Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien |
| **Industrial Design** | Universität für angewandte Kunst |
| **Kammermusik** | Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien |
| **Kirchenmusik** | Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien |
| **Komposition und Musiktheorie** | Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien |
| **Konservierung und Restaurierung** | Akademie der bildenden Künste |
| **Medienkunst** | Universität für angewandte Kunst |
| **Musiktherapie** | Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien |
| **Sprachkunst** | Universität für angewandte Kunst |
| **Streich- und andere Saiteninstrumente** | Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien |
| **Tasteninstrumente** | Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien |
| **Tonmeisterstudium** | Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien |
| **TransArts** | Universität für angewandte Kunst |

| Studienrichtung | Studienmöglichkeit in Wien |
|---|---|
| **Lehramt** | |
| **Agrarbildung, Umweltbildung** | Hochschule f. Agrar- u. Umweltpädagogik |
| **Bewegung und Sport** | Universität Wien und Pädagogische Hochschulen |
| **Biologie und Umweltkunde** | Universität Wien und Pädagogische Hochschulen |
| **Bosnisch/Kroatisch/Serbisch** | Universität Wien und Pädagogische Hochschulen |
| **Chemie** | Universität Wien und Pädagogische Hochschulen |
| **Darstellende Geometrie** | Universität Wien und Pädagogische Hochschulen |
| **Deutsch** | Universität Wien und Pädagogische Hochschulen |
| **Elementarbildung (Inklusion und Leadership)** | Universität Wien und Pädagogische Hochschulen |
| **Englisch** | Universität Wien und Pädagogische Hochschulen |
| **Evangelische Religion** | Universität Wien und Pädagogische Hochschulen |
| **Französisch** | Universität Wien und Pädagogische Hochschulen |
| **Geographie und Wirtschaftskunde** | Universität Wien und Pädagogische Hochschulen |
| **Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung** | Universität Wien und Pädagogische Hochschulen |
| **Griechisch** | Universität Wien und Pädagogische Hochschulen |
| **Haushaltsökonomie und Ernährung** | Universität Wien und Pädagogische Hochschulen |
| **Informatik** | Universität Wien und Pädagogische Hochschulen |
| **Inklusive Pädagogik (Spezialisierung)** | Universität Wien und Pädagogische Hochschulen |
| **Instrumental- und Gesangspädagogik** | Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien |
| **Instrumentalmusikerziehung** | Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien |
| **Italienisch** | Universität Wien und Pädagogische Hochschulen |
| **Katholische Religion** | Universität Wien und Pädagogische Hochschulen |

| Studienrichtung | Studienmöglichkeit in Wien |
|---|---|
| **Künstlerisches Lehramt (Bildnerische Erziehung, Technisches und Textiles Werken)** | Akademie der bildenden Künste<br>Universität für angewandte Kunst |
| **Latein** | Universität Wien und<br>Pädagogische Hochschulen |
| **Mathematik** | Universität Wien und<br>Pädagogische Hochschulen |
| **Musik- und Bewegungspädagogik / Rhythmik** | Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien |
| **Musikerziehung** | Universität f. Musik u. darst. Kunst Wien |
| **Physik** | Universität Wien und<br>Pädagogische Hochschulen |
| **Polnisch** | Universität Wien und<br>Pädagogische Hochschulen |
| **Primarstufe (Volksschule)** | Pädagogische Hochschulen |
| **Psychologie und Philosophie** | Universität Wien und<br>Pädagogische Hochschulen |
| **Russisch** | Universität Wien und<br>Pädagogische Hochschulen |
| **Sekundarstufe Berufsbildung (Berufsschule, Berufsbildende Schule)** | Pädagogische Hochschulen |
| **Slowakisch** | Universität Wien und<br>Pädagogische Hochschulen |
| **Slowenisch** | Universität Wien und<br>Pädagogische Hochschulen |
| **Spanisch** | Universität Wien und<br>Pädagogische Hochschulen |
| **Tschechisch** | Universität Wien und<br>Pädagogische Hochschulen |
| **Ungarisch** | Universität Wien und<br>Pädagogische Hochschulen |

## Naturwissenschaften

| | |
|---|---|
| **Astronomie** | Universität Wien |
| **Biologie** | Universität Wien |
| **Chemie** | Universität Wien |
| **Erdwissenschaften** | Universität Wien |
| **Ernährungswissenschaften** | Universität Wien |
| **Geographie** | Universität Wien |
| **Mathematik** | Universität Wien |

| Studienrichtung | Studienmöglichkeit in Wien |
|---|---|
| **Meteorologie** | Universität Wien |
| **Pharmazie** | Universität Wien |
| **Physik** | Universität Wien |
| **Psychologie** | Universität Wien |
| **Sportwissenschaft** | Universität Wien |

## Rechts-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

| | |
|---|---|
| **Arbeitsgestaltung und HR-Management (BB)** | FH BFI Wien |
| **Bank- und Finanzwirtschaft, Banking and Finance (VZ, BB)** | FH BFI Wien |
| **Betriebswirtschaft** | Universität Wien |
| **Business and Economics** | Wirtschaftsuniversität Wien |
| **Content-Produktion & Digitales Medienmanagement (BB)** | FH Wien der WKW |
| **Corporate Communication (VZ)** | FH Wien der WKW |
| **Digital Business (BB)** | FH Wien der WKW |
| **Europäische Wirtschaft und Unternehmensführung, European Economy and Business Management (VZ, BB)** | FH BFI Wien |
| **Finanz-, Rechnungs- & Steuerwesen (VZ, BB)** | FH Wien der WKW |
| **Immobilienwirtschaft (BB)** | FH Wien der WKW |
| **Interactive Media & Games Business (VZ)** | FH BFI Wien |
| **Internationale Betriebswirtschaft** | Universität Wien |
| **Journalismus & Medienmanagement (VZ)** | FH Wien der WKW |
| **Kommunikationswirtschaft (VZ, BB)** | FH Wien der WKW |
| **Logistik und Transportmanagement (VZ, BB)** | FH BFI Wien |
| **Marketing & Sales (VZ, BB)** | FH Wien der WKW |
| **Personalmanagement (VZ, BB)** | FH Wien der WKW |
| **Public Management (BB)** | FH Campus Wien |
| **Rechtswissenschaften** | Universität Wien |
| **Statistik** | Universität Wien |
| **Tax Management (BB)** | FH Campus Wien |
| **Tourismusmanagement (VZ)** | FH Wien der WKW |
| **Unternehmensführung (VZ, BB)** | FH Wien der WKW |

| Studienrichtung | Studienmöglichkeit in Wien |
|---|---|
| **Volkswirtschaftslehre** | Universität Wien |
| **Wirtschafts- und Sozialwissenschaften** | Wirtschaftsuniversität Wien |
| **Wirtschaftsinformatik** | Universität Wien<br>s. a. Technik |
| **Wirtschaftsrecht** | Wirtschaftsuniversität Wien |

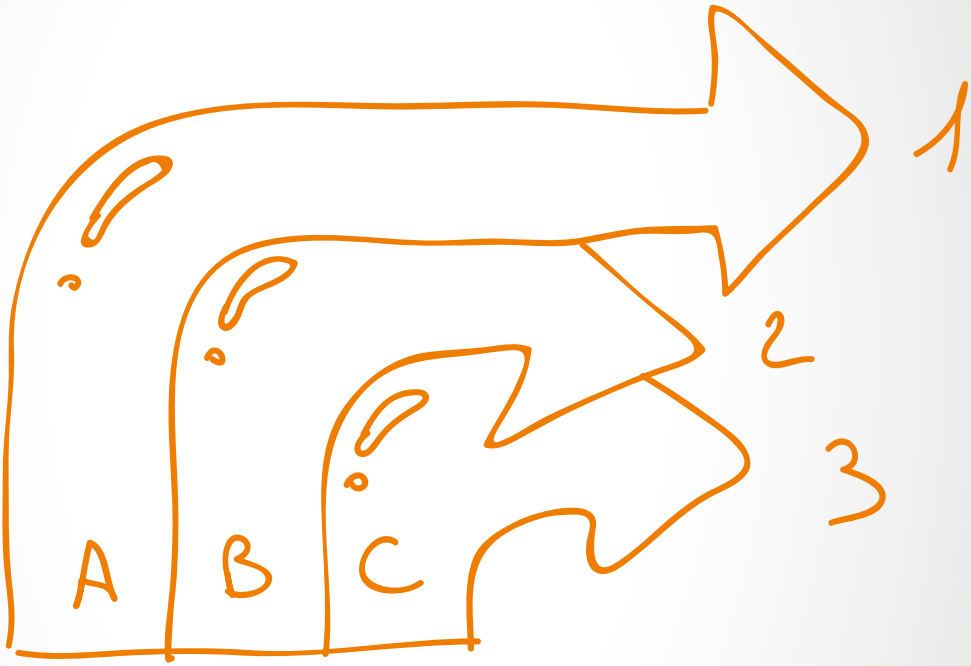
## Technik

| | |
|---|---|
| **Angewandte Elektronik (BB)** | FH Campus Wien |
| **Architektur** | Technische Universität Wien<br>s. a. Kunst |
| **Architektur - Green Building (VZ)** | FH Campus Wien |
| **Bauingenieurwesen** | Technische Universität Wien |
| **Bauingenieurwesen-Baumanagement (VZ, BB)** | FH Campus Wien |
| **Bioengineering (BB)** | FH Campus Wien |
| **Biomedizinisches Ingenieurwesen (VZ)** | FH Technikum Wien |
| **Clinical Engineering (BB)** | FH Campus Wien |
| **Computer Science and Digital Communication (VZ, BB)** | FH Campus Wien |
| **Elektronik & Wirtschaft (BB, Fernstudium)** | FH Technikum Wien |
| **Elektronik (VZ)** | FH Technikum Wien |
| **Elektrotechnik** | Technische Universität Wien |
| **Erneuerbare Energietechnologien (VZ)** | FH Technikum Wien |
| **High Tech Manufacturing (VZ)** | FH Campus Wien |
| **Human Factors and Sports Engineering (VZ)** | FH Technikum Wien |
| **Informatik** | Technische Universität Wien |
| **Informatik (VZ, BB)** | FH Technikum Wien |
| **Informations- und Kommunikationssysteme (BB)** | FH Technikum Wien |
| **Integriertes Sicherheitsmanagement (BB)** | FH Campus Wien |
| **Internationales Wirtschaftsingenieurwesen (BB)** | FH Technikum Wien |
| **Maschinenbau** | Technische Universität Wien |
| **Maschinenbau (VZ)** | FH Technikum Wien |
| **Mechatronik/Robotik (VZ)** | FH Technikum Wien |
| **Molekulare Biotechnologie (VZ)** | FH Campus Wien |
| **Nachhaltiges Ressourcenmanagement (BB)** | FH Campus Wien |

| Studienrichtung | Studienmöglichkeit in Wien |
|---|---|
| **Projektmanagement und Informationstechnik (VZ, BB)** | FH BFI Wien |
| **Raumplanung und Raumordnung** | Technische Universität Wien |
| **Smart Homes und Assistive Technologien (VZ)** | FH Technikum Wien |
| **Technische Chemie** | Technische Universität Wien |
| **Technische Mathematik** | Technische Universität Wien |
| **Technische Physik** | Technische Universität Wien |
| **Technisches Vertriebsmanagement (BB)** | FH BFI Wien |
| **Umweltingenieurwesen** | Technische Universität Wien |
| **Verfahrenstechnik** | Technische Universität Wien |
| **Vermessung und Geoinformation** | Technische Universität Wien |
| **Verpackungstechnologie (BB)** | FH Campus Wien |
| **Wirtschaftsinformatik** | Technische Universität Wien<br>s. a. Rechts-, Sozial- u. Wirtschaftswissensch. |
| **Wirtschaftsinformatik (VZ, BB)** | FH Technikum Wien |
| **Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau** | Technische Universität Wien |

**VZ** – Vollzeitausbildung / **BB** – Berufsbegleitende Ausbildung

# SONSTIGE AUSBILDUNGEN



# SONSTIGE AUSBILDUNGEN

**Allgemeines**

Im folgenden Abschnitt werden weitere Ausbildungen aufgezählt, die entweder eine Matura voraussetzen oder auch für Maturanten interessant sein können. Dazu zählen wirtschaftliche Ausbildungen wie z. B. die WIFI-Werbeakademie und einige Universitätslehrgänge. Ebenso finden sich darunter Ausbildungen im Gesundheits- und Sozialbereich (z. B. Behindertenpädagogik), Berufe und Ausbildungen im Bereich der Luftfahrt (Flugverkehrsleiter), im öffentlichen Dienst (Polizei, Rechtspfleger), touristische Ausbildungen sowie technisch-künstlerische Ausbildungen. Am Beginn des Kapitels finden Sie auch Informationen zu ein paar Möglichkeiten, ein Pausejahr nach der Matura einzulegen.

Aufgrund der Vielfalt der Ausbildungen sind allgemeine Angaben über Aufnahmevoraussetzungen, Kosten und Ausbildungsdauer nicht möglich. Informieren Sie sich daher bitte direkt bei den jeweiligen Ausbildungsanbietern.

## Pausejahr (Gapyear)

Nicht alle Maturanten möchten direkt nach der Matura ihre Ausbildung fortsetzen, sondern überlegen, ein Pausejahr einzulegen. Auslandserfahrung oder soziales Engagement sind nicht nur eine Investition in die persönliche Entwicklung, sondern machen sich auch im Lebenslauf gut. Hier sind einige Beispiele:

**Kontakte**

**Au-pair**
Z. B.: www.iapa.org, www.aupairaustria.at, www.aupair.com, www.au-pair4you.at

**Freiwilliges Soziales Jahr**
www.fsj.at

**Freiwilliges Umweltjahr**
www.jugendumwelt.at

**Freiwilligendienst im Ausland**
www.auslandsdienst.at

**Broschürentipp**

Gute Infos dazu finden man auch in der Broschüre „Einfach weg“, herausgegeben von den Österreichischen Jugendinfos (www.wienxtra.at/jugendinfo/broschueren).

## Wirtschaft

### Universitätslehrgang Risiko- und Versicherungsmanagement

**Kontakt**

Wirtschaftsuniversität Wien
1020 Wien | Welthandelsplatz 1
T 01/313 36-4690 | W www.versicherungslehrgang.at
*Berufsbegleitende Ausbildung (18 Monate), kostenpflichtig*

## Werbung & Marktkommunikation

### Fachlehrgang für Marktkommunikation, Grafik Design

**Kontakt**

Werbeakademie am WIFI-Wien
1180 Wien | Währinger Gürtel 97
T 01/476 77-5251 | W www.werbeakademie.at
*Vollzeitausbildung (4 Semester), kostenpflichtig*

### Universitätslehrgang für Marketing & Sales

**Kontakt**

Wirtschaftsuniversität Wien
1020 Wien | Welthandelsplatz 1
T 01/313 36-4612 | W www.werbelehrgang.at
*Berufsbegleitende Ausbildung (18 Monate)*
*Achtung: Einschlägige Berufserfahrung (mindestens 12 Monate) erforderlich! Kostenpflichtig*

## Tourismus

### International College of Tourism and Management (ITM)

**Kontakt**

International Institute of Tourism and Management
2540 Bad Vöslau | Johann Strauß Straße 2
T 02252/790260 | W www.itm-college.eu
*Vollzeitausbildung (4 Semester), kostenpflichtig*

### Universitätslehrgang Tourismus- & Eventmanagement

**Kontakt**

Wirtschaftsuniversität Wien
1020 Wien | Welthandelsplatz 1
T 01/313 36-6501 | W www.tourismuslehrgang.at
*Berufsbegleitende Ausbildung (18 Monate), kostenpflichtig*

## Gesundheit & Soziales

### Ausbildung zum Sozialbetreuer (Behindertenarbeit)

**Kontakt**

Schule für Sozialbetreuungsberufe
1100 Wien | Absberggasse 27/Obj. 8
T 01/214 25 80 | W www.sob.caritas-wien.at
*Fach- oder Diplomausbildung (4 bzw. 6 Semester), kostenpflichtig*

**Kontakt**

AWZ Soziales Wien
1030 Wien | Schlachthausgasse 37
T 01/891 34-15861 | W www.awz-wien.at
*Fach- oder Diplomausbildung (4 bzw. 6 Semester), kostenpflichtig*

### Sportlehrerausbildung

**Kontakt**

Bundessportakademie Wien
1150 Wien | Auf der Schmelz 6
T 01/427 72 79 01 | W www.bspa.at
*Vollzeitausbildung (6 Semester)*

## Recht & Sicherheit

### Polizeidienst

**Kontakt**

Bildungszentrum Wien
1030 Wien | Marokkanergasse 4
T 01/313 10 76225 | W www.polizeikarriere.at
*Vollzeitausbildung (Grundausbildung dauert rund 2 Jahre), Ausbildung erfolgt im Rahmen eines Dienstverhältnisses.*

### Rechtspfleger

**Kontakt**

Oberlandesgericht Wien
1010 Wien | Schmerlingplatz 11
T 01/521 52-0 | W www.vdroe.at
*Vollzeitausbildung (3 Jahre), Dienstverhältnis ist Voraussetzug für die Zulassung zur Ausbildung, Ausbildung erfolgt im Rahmen eines Dienstverhältnisses.*

## Luftfahrt

### Flugverkehrsleiter

**Kontakt**

Austrocontrol
1220 Wien | Wagramer Straße 19
T 051 703-0 | W www.austrocontrol.at
*Vollzeitausbildung (ca. 3 Jahre)*

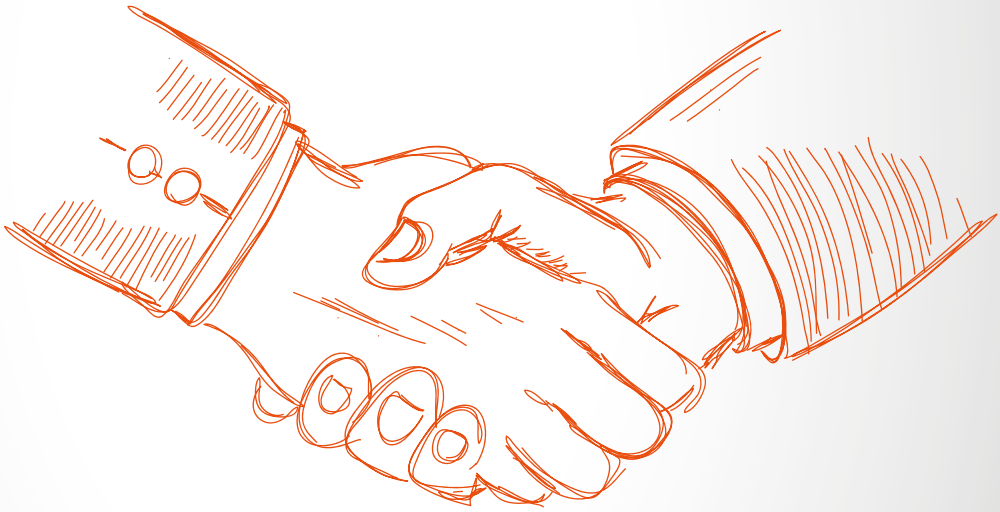
# Technik - Kunst

## Tontechnik, Film, Animation, Gamedesign

**Kontakt**

SAE Institute
1010 Wien | Hohenstaufengasse 6
T 01/961 03 03-0 | W www.sae.at
*Vollzeitausbildungen und berufsbegleitende Ausbildungen mit unterschiedlicher Dauer, kostenpflichtig*

# SELBSTSTÄNDIG SEIN



# SELBSTSTÄNDIG SEIN

**Allgemeines**

In Österreich sind etwa 90 % der Berufstätigen Arbeitnehmer, sie arbeiten als Arbeiter, Angestellte oder im öffentlichen Dienst. Nur ca. 13 % sind selbstständig, betreiben also einen eigenen Betrieb. Wer selbstständig ist, macht Geschäfte auf eigene Rechnung und auf eigenes Risiko, ist also für den Erfolg des Betriebes selbst verantwortlich und trägt auch das Risiko des Misserfolges. Das tun Handwerker und Gastwirte genauso wie Ärzte und Rechtsanwälte. Der Weg in die Selbstständigkeit ist jedoch kein gemütlicher Spaziergang. Viele Fragen sind zu beantworten, viele Informationen einzuholen und für den wirtschaftlichen Erfolg gibt es keine Garantien, eine gute Vorbereitung ist jedoch der erste Schritt Richtung Erfolg.

**Vor- und Nachteile**

Als Unternehmer gibt man die Sicherheiten eines Arbeitsplatzes auf (regelmäßiges Gehalt, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, bezahlter Urlaub und Krankenstand, etc.). Stattdessen ist man als Selbstständiger sein eigener Chef, ist für den Erfolg des Betriebes selbst verantwortlich und arbeitet vor allem für die eigene Tasche. Selbstständig sein bietet also die Chance, eigene Ideen umzusetzen, viel Handlungsfreiheit, freie Arbeitszeiten und mehr Unabhängigkeit als in einem Dienstverhältnis. Der Nachteil der Selbstständigkeit ist vor allem das so genannte Unternehmerrisiko, also der Einsatz des eigenen Kapitals in den Betrieb und das damit verbundene finanzielle Risiko.

**Geschäftsidee**

Die vierte Würstelbude im Häuserblock oder der dritte Handyshop in der Straße sind in der Regel keine besonders Erfolg versprechenden Pläne für eine Betriebsgründung. Wer sich selbstständig machen möchte, braucht eine „Geschäftsidee“. Das bedeutet, er muss sich genau überlegen, wo welches Produkt hergestellt oder verkauft werden soll oder welche Dienstleistung erbracht werden soll.

**Voraussetzungen**

Die Wege in die Selbstständigkeit sind sehr unterschiedlich. Etwa 35 % der Selbstständigen haben einen Lehrabschluss, 17 % einen Maturaabschluss, 18 % einen Fachschulabschluss, 8 % einen Pflichtschulabschluss und rund 23 % haben eine Universität absolviert. Die meisten Selbstständigen haben vor der Gründung ihres Betriebes Erfahrungen in einem Dienstverhältnis gesammelt.

**Rechtsform**

Als Betriebsgründer muss man klären, in welcher Rechtsform der Betrieb geführt werden soll. Die Grundfrage ist, ob man alleine oder im Team tätig werden möchte (Gesellschaftsgründung). Die Möglichkeiten sind vielfältig - von der Einzelfirma über Personengesellschaften (z. B. Offene Gesellschaft) bis zu Kapitalgesellschaften (z. B. GmbH).

**Finanzierung**

Als Selbstständiger freut man sich über die Rechnungen, die von den Kundinnen und Kunden bezahlt werden. Aber Vorsicht! Selbstständige Unternehmer haben auch Kosten zu tragen (Materialkosten, Miete, Energiekosten, Steuern, Gehälter usw.). Die Kunst der Selbstständigkeit besteht also darin, so zu wirtschaften, dass die Einnahmen größer sind als die Ausgaben. Nur so kann ein Betrieb auf Dauer existieren. Die Erfahrung zeigt, dass die laufenden Kosten besonders bei Neugründern häufig unterschätzt werden.

**Arten der Selbstständigkeit**

In Österreich gibt es im Wesentlichen drei große Gruppen von Selbstständigen:

- **Gewerbliche Wirtschaft**

Handel, Gewerbe und Handwerk, Tourismus, Transport und Verkehr, Information und Beratung, Industrie, Bank und Versicherung

- **Freie Berufe**

Ärzte, Rechtsanwälte, Steuerberater, Architekten, Apotheker, künstlerische Berufe, etc.

- **Land- und Forstwirtschaft**

**1. Gewerbliche Wirtschaft**

Für jede gewerbliche Tätigkeit ist eine Gewerbeberechtigung erforderlich. Sie wird von der Gewerbebehörde ausgestellt. Ob eine besondere Ausbildung (ein Befähigungsnachweis) notwendig ist, hängt von der geplanten Tätigkeit ab.

Mehr Infos und verschiedene Beratungsangebote (z. B. Gründerworkshops) zur gewerblichen Selbstständigkeit gibt es beim **Gründerservice der Wirtschaftskammer** (www.gruenderservice.at).

## 2. Freie Berufe

Selbstständige Tätigkeiten, die nicht unter die Gewerbeordnung fallen, werden als „Freie Berufe" bezeichnet. Hier steht die persönliche Dienstleistung im Vordergrund, meistens besteht ein besonderes Vertrauensverhältnis zu den Kunden. Für die freien Berufe gibt es besondere Vorschriften und Interessenvertretungen (Kammern und Berufsverbände). Freie Berufe setzen meist eine höhere Berufsausbildung (Universität oder Fachhochschule) - manchmal in Verbindung mit einer Zulassungsprüfung - voraus.

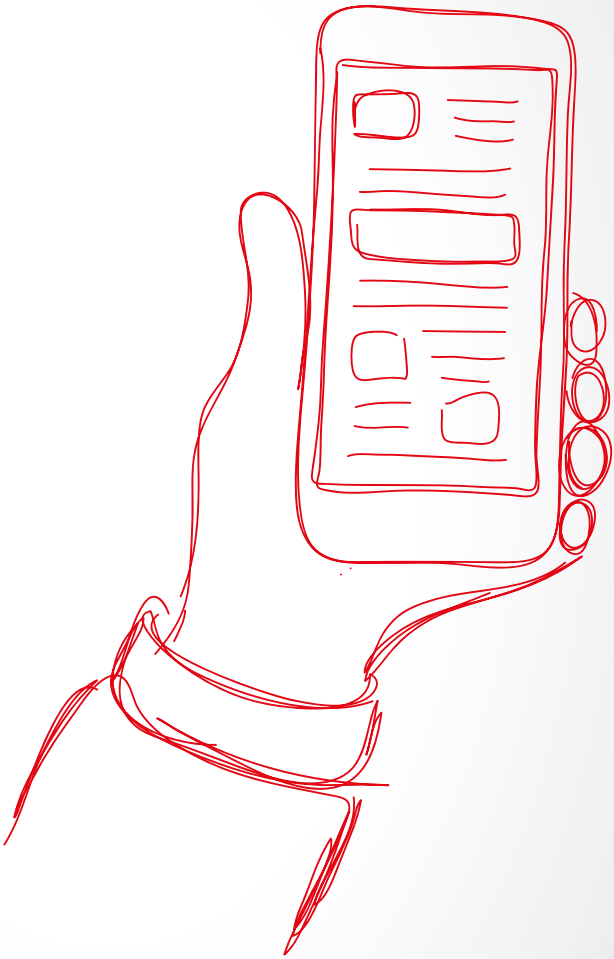
Mehr Infos zu den freien Berufen erhält man bei der zuständigen **Interessen- bzw. Berufsvertretung** (Ärztekammer, Rechtsanwaltskammer, Psychologenverband etc.).

## 3. Landwirtschaft

In Österreich kann jeder/jede einen landwirtschaftlichen Betrieb führen. Eine landwirtschaftliche Ausbildung muss man zwar nicht haben, aber sie bringt bessere Chancen für den Erfolg.

Mehr Infos dazu erhält man bei den **Landwirtschaftskammern** (www.agrar-net.at).

# ANHANG



# ANHANG

**Berufsinformations-einrichtungen**

**BiWi – Berufsinformationszentrum der Wiener Wirtschaft**
1180 Wien | Währinger Gürtel 97
T 01/514 50-6518 | W www.biwi.at

**Berufsinformationszentren des AMS**
Adressen: www.ams.at/wien

**Berufsinfo allgemein**

**BerufsinformationsComputer**
www.wien.bic.at
Interessenprofil, 2.000 Berufsprofile, Videos, Ausbildungsinfos

**Berufsinfoportal des AMS**
www.karrierekompass.at

**Arbeitsvermittlung**

**Arbeitsmarktservice**
T 01/878 71-0
Geschäftsstellen unter www.ams.at/wien
Infos zum Arbeitsmarkt unter www.ams.at/qualifikationen

**Weiterbildung**

**WIFI Wirtschaftsförderungsinstitut der Wirtschaftskammer Wien**
1180 Wien, Währinger Gürtel 97
T 01/476 77-0 | W www.wifiwien.at

**bfi Berufsförderungsinstitut der AK und des ÖGB**
1030 Wien, Alfred-Dallinger-Platz 1
T 01/811 78-0 | W www.bfi-wien.or.at

**AMS-Weiterbildungsdatenbank**
www.weiterbildungsdatebank.at

**Weiterbildungsseite des WAFF**
www.weiterbildung.at

## Infos zur Lehre

**Lehrlingsstelle der Wirtschaftskammer Wien**
T 01/514 50-2013 | W wko.at/wien/lehrling

**Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort**
1010 Wien | Stubenring 1
T 01/711 00-0 | W www.bmdw.gv.at

**Lehrbetriebsübersicht**
wko.at/wien/lehrfbetriebe

**Lehrstellenbörse von AMS und WKO**
wko.at/wien/lehrstellen

## Infos zu Kollegs

**Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung**
1014 Wien | Minoritenplatz 5
T 01/531 20-0 | W www.bmbwf .gv.at

**Bildungsdirektion für Wien**
1010 Wien | Wipplingerstraße 28
T 01/525 25-0 | W www.bildung-wien.gv.at

**Kollegs und berufsbildende Schulen**
www.abc.berufsbildendeschulen.at

## Kollegs - Standorte Wirtschaft

**HAK 1050 - Schulen des BFI Wien**
1050 Wien | Margaretenstraße 65
T 01/587 96 50 | W www.schulenbfi.at

**HAK 1100 - Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule**
1100 Wien | Pernerstorfergasse 77
T 01/602 51 91 | W www.bhakwien10.at

**HAK/ibc 1120 - Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule**
1120 Wien | Hetzendorfer Straße 66
T 01/804 35 79 | W www.ibc.ac.at

## Kollegs - Standorte Technik

**HTL 1030 - Camillo Sitte Lehranstalt - Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt**
1030 Wien | Leberstraße 4c
T 01/799 26 31 | W www.htl3.at

**HTL 1160 - Höhere Technische Bundeslehranstalt**
1160 Wien | Thaliastraße 125
T 01/491 11-0 | W www.htlwienwest .at

**HTL 1170 - Höhere Bundeslehr- und Versuchsanstalt für chemische Industrie**
1170 Wien | Rosensteingasse 79
T 01/486 14 89 | W www.hblva17.ac.at

**TGM 1200 - Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt**
1200 Wien | Wexstraße 19-23
T 01/331 26-0 | W www.tgm.ac.at

**HTL 1220 - Höhere Technische Bundeslehranstalt**
1220 Wien | Donaustadtstraße 45
T 01/201 05-0 | W www.htl-donaustadt.at

**HTL Mödling - Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt**
2340 Mödling | Technikerstraße 1-5
T 02236/408-0 | W www.htl.moedling.at

**HTL Baden - Malerschule Baden-Leesdorf**
2500 Baden | Leesdorfer Hauptstraße 69
T 02252/802 50 | W www.htl-baden.ac.at

**HTL-Krems - Höhere Technische Bundeslehranstalt**
3500 Krems an der Donau | Alauntalstraße 29
T 02732/831 90 | W www.htlkrems.ac.at

## Kollegs - Standorte Kunst & Design

**HTL 1050 - Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt für Textilindustrie und Datenverarbeitung**
1050 Wien | Spengergasse 20
T 01/546 15-0 | W www.spengergasse.at

**HLMW 1090 - Höhere Bundeslehranstalt für Mode und wirtschaftliche Berufe**
1090 Wien | Michelbeuerngasse 12
T 01/405 04 16-0 | W www.hlmw9.at

**Graphische 1140 - Höhere Graphische Bundeslehr- und Versuchsanstalt**
1140 Wien | Leyserstraße 6
T 01/982 39 14-0 | W www.graphische.net

**HLM 1160 - Höhere Bundeslehranstalt für Mode sowie künstlerische Gestaltung**
1160 Wien | Herbststraße 104
T 01/492 09 70 | W www.herbststrasse.at

**NDC St. Pölten - WIFI Niederösterreich**
3100 St. Pölten | Mariazeller Straße 97
T 02742/890-0 | W www.designkolleg-stp.ac.at

**LFS Stoob - Fachschule für Keramik und Ofenbau**
7344 Stoob | Keramikstraße 16
T 02612/424 84 | W www.keramikschule.at

## Kollegs - Standorte Tourismus

**HLT Modul - Hotel- und Tourismusschulen MODUL**
1190 Wien | Peter-Jordan-Straße 78
T 01/476 70-0 | W www.modul.at

**HLT Semmering - Höhere Bundeslehranstalt für Tourismus**
2680 Semmering | Hochstraße 32c
T 02664/81 92-0 | W www.oehv-trainee.at

## Kollegs - Standorte Pädagogik - Soziales

**Rampitsch 1070 - Dr. Rampitsch**
1070 Wien | Schottenfeldgasse 69
T 01/585 40 90 | T www.bildungsforum.at

**BAFEP 1080 - Bildungsanstalt für Elementarpädagogik**
1080 Wien | Albertgasse 38
T 01/405 74 13 | W www.bafep8.at

**Bildungsak. 1080 - Die Bildungsakademie**
1080 Wien | Pfeilgasse 10-12/R04
T 01/402 56 15 | W www.diebildungsakademie.at

**BAFEP 1100 - Bildungsanstalt für Elementarpädagogik**
1100 Wien | Ettenreichgasse 45c
T 01/604 81 54 | W www.bafep10.at

**BAFEP 1120 – Bildungsanstalt für Elementarpädagogik des Vereins für interkulturelle Kindergartenpädagogik**
1120 Wien | Reschgasse 20-22
T 0660/148 07 14 | W www.bafep12.at

**BAFEP 1190 - Bildungsanstalt für Elementarpädagogik Maria Regina**
1190 Wien | Hofzeile 17
T 01/368 75 21–50 | W www.mariaregina-clarafey.at/bafep

**BAFEP 1210 - Bildungsanstalt für Elementarpädagogik der Stadt Wien**
1210 Wien | Patrizigasse 2
T 01/4000-90950 | W www.bafep21.wien.at

**ARGE Sozpäd. 1210 - Wiener ARGE für Sozialpädagogik**
1210 Wien | Schlosshofer Straße 4/6/3
T 01/263 23 12 | W www.sozialpaedagogik.at

**BISOZ Baden - Bundesinstitut für Sozialpädagogik**
2500 Baden | Elisabethstraße 14-16
T 02252/482 82 | W www.bisopbaden.ac.at

**BISOZ St. Pölten - Bundes-Bildungsanstalt für Sozialpädagogik**
3100 St. Pölten | Dr.-Theodor-Körner-Straße 8
T 02742/743 54 | W www.basopstpoelten.ac.at

**Infos zum Studium**

**Studienmöglichkeiten in Österreich**
www.studienwahl.at

**Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung**
1014 Wien | Minoritenplatz 5
T 01/531 20-0 | W www.bmbwf.gv.at

**Österreichische Hochschülerschaft**
1040 Wien, Taubstummengasse 7-9
T 01/310 88 80-0 | W www.oeh.ac.at, www.studienplattform.at

**Psychologische Beratungsstelle für Studierende**
1080 Wien, Lederergasse 35/4
T 01/402 30 91 | W www.studentenberatung.at

**FH-Guide**
www.fachhochschulen.ac.at

**Studienbeihilfenbehörde**
1100 Wien, Gudrunstraße 179a
T 01/601 73-0 | W www.stipendium.at

**Lehramt Ost**
www.lehramt-ost.at

**Studieren probieren**
www.studierenprobieren.at

## Universitäten - Standorte

**Akademie der bildenden Künste Wien**
1010 Wien | Schillerplatz 3
T 01/588 16-0 | W www.akbild.ac.at

**Universität für angewandte Kunst Wien**
1010 Wien, Oskar-Kokoschka-Platz 1
T 01/711 33-0 | W www.dieangewandte.at

**Universität Wien**
1010 Wien, Universitätsring 1
T 01/42 77-0 | W www.univie.ac.at

**Wirtschaftsuniversität Wien**
1020 Wien, Welthandelsplatz 1
T 01/313 36-0 | W www.wu-wien.ac.at

**Universität für Musik und darstellende Kunst Wien**
1030 Wien, Anton-von-Webern-Platz 1
T 01/711 55-0 | W www.mdw.ac.at

**Technische Universität Wien**
1040 Wien, Karlsplatz 13
T 01/588 01-0 | W www.tuwien.ac.at

**Medizinische Universität Wien**
1090 Wien, Spitalgasse 23
T 01/401 60-0 | W www.meduniwien.ac.at

**Universität für Bodenkultur Wien**
1180 Wien, Gregor Mendel Straße 33
T 01/476 54-0 | W www.boku.ac.at

**Veterinärmedizinische Universität Wien**
1210 Wien, Veterinärplatz 1
T 01/250 77-0 | W www.vu-wien.ac.at

## Fachhochschulen - Standorte

**FH BFI Wien**
1020 Wien | Wohlmutstraße 22
T 01/720 12 86-0 | W www.fh-vie.ac.at

**FH Campus Wien**
1100 Wien | Favoritenstraße 226
T 01/606 68 77-0 | W www.fh-campuswien.ac.at

**FH Wien der WKW**
1180 Wien | Währinger Gürtel 97
T 01/476 77-0 | W www.fh-wien.ac.at

**FH Technikum Wien**
1200 Wien | Höchstädtplatz 5
T 01/333 40 77-0 | W www.technikum-wien.at

## Pädagogische Hochschulen - Standorte

**Pädagogische Hochschule Wien**
1100 Wien | Grenzackerstraße 18
T 01/618 18-0 | W www.phwien.ac.at

**Kirchliche Pädagogische Hochschule Wien/Krems**
**Campus Wien-Strebersdorf**
1210 Wien | Mayerweckstraße 1
T 01/291 08-0 | W www.kphvie.ac.at

**Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik**
1130 Wien | Angermayergasse 1
T 01/877 22 66-0 | W www.haup.ac.at

## Privatuniversitäten - Standorte

**Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien**
1010 Wien | Johannesgasse 4a
T 01/512 77 47-0 | W www.muk.ac.at

**Webster University Vienna**
1020 Wien | Praterstraße 23
T 01/269 92 93-0 | W www.webster.ac.at

**Sigmund Freud Privatuniversität Wien**
1020 Wien | Campus Prater, Freudplatz 1
T 01/798 40 98 | W www.sfu.ac.at

**Central European University Private University**
1100 Wien | Quellenstraße 51-55
T 01/252 30 7911 | W www.ceu.edu

**Jam Music Lab Private University for**
**Jazz and Popular Music Vienna**
1110 Wien | Guglgasse 8, Gasometer B
T 01/ 946 68 46 | W www.jammusiclab.at

**MODUL University Vienna**
1190 Wien | Am Kahlenberg 1
T 01/320 35 55-201 | W www.modul.ac.at

## Infos zur Selbstständigkeit

**Gründer-Service der Wirtschaftskammer Wien**
1020 Wien | Straße der Wiener Wirtschaft 1
T 01/514 50-1050 | W www.gruenderservice.at

**Bundesministerium für Digitalisierung und**
**Wirtschaftsstandort**
1010 Wien | Stubenring 1
T 01/711 00-0 | W www.bmdw.gv.at

Wir haben diese Broschüre gemeinsam gestaltet:

v.l.n.r.: Willi Keck (BiWi-Berater, Redaktion)
Denise Stangl (WKW-Marketing, Layout)

Aktualisierter Stand: 01/2021

**Impressum:**
Eigentümer, Herausgeber und Medieninhaber: Wirtschaftskammer Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Berufsinformationszentrum der Wiener Wirtschaft (BiWi)
wko campus wien | 1180 Wien | Währinger Gürtel 97
**Fotos/Illustrationen:** BiWi, Foto Weinwurm, Gerin Druck GmbH, fotolia.com, Seite 4: Christian Skalnik, Seite 12: shutterstock.com/Syda Productions, Seite 18: shutterstock.com/4 PM production
**Layout:** Marketing